



Ausgabe Nr. 4

Winter 2020

...DAS GÜLDENE
STÄDTCHEN



echt.weihnachtlich



© Hermann Scheer

Bürgermeister Peter Loitfellner, die Gemeindevertretung und alle Gemeindebediensteten wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest 2020 und für 2021 viel Gesundheit, Erfolg und Zufriedenheit!

DER BÜRGERMEISTER BERICHTET

Gemeindezeitung

Ämtliche Mitteilung — zugestellt durch Post.at

In dieser Ausgabe:

Vorwort Bürgermeister	2
Arbeitsbericht	3 - 6
Marktgemeinde Berichte – Info	7 – 19
Regional / Land Berichte - Info	20 – 22
Gemeindegeschehen auf einen Blick	23 – 27
Terminkalender, Sprechtag, Sonstiges	28 – 32

Themen in dieser Ausgabe:

- Rückblick Arbeitsjahr 2020
- „dAmazo(n)m“
- Lesetipps
- Müllkalender
- Termine



Liebe Rauriserinnen! Liebe Rauriser!

ES KOMMT ANDERS ALS MAN DENKT

Ein sehr ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Wer hätte sich gedacht, welch forderndes Jahr für uns alle dieses **“Jahr 2020“** wird – niemand!

Am Ende jeden Jahres denke ich mir selbst, das nächste Jahr wird entspannter. Doch es kommt jedes mal anders. Nach 2019, dem Katastrophenjahr mit Lawinensperre, Murenabgängen etc., folgte 2020 und dieses stellte mit dem Corona-Virus die gesamte Lebensweise auf den Kopf.

Es ist zwar nicht einfach, aber meine Aufgabe als Bürgermeister muss es sein, trotz Corona der Bevölkerung Rückhalt zu geben und die Gemeinde positiv weiterzuentwickeln. Das gelingt, glaube ich, nicht schlecht, denn es kommt auch eine Zeit nach Corona und wir sind dann umso mehr dem Wettbewerb ausgesetzt.

Die freudigen Ereignisse werden in so einer Zeit natürlich anders wahrgenommen als in einer normalen Zeit ohne eine Pandemie.

2020 begann doch sehr erfreulich mit der Eröffnung des **“Mesnerhauses“**, im September konnte die DOJO-Halle (Judohalle) in Betrieb genommen werden und das Gemeinde-Nebengebäude mitsamt dem Voglmaierpark nimmt Gestalt an.

Besonders erfreulich ist die Entwicklung beim Seniorenwohnheim-Bau, der Zeitplan wird genau eingehalten und so steht einer Fertigstellung bis Ende März 2021 nichts mehr im Weg.

Außerdem wurden noch weitere Investitionen und Sanierungen von wichtigen Infrastruktureinrichtungen erledigt.

Ich bedanke mich bei allen, die in dieser schwierigen Zeit dazu beitragen, die Struktur in unserer Gemeinde aufrecht zu erhalten.

Wünsche ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2021, verbunden mit viel Gesundheit

euer Bürgermeister *Peter Loitfellner*



Impressum:

Berichte – Mitteilungen – Verlautbarungen – Aktuelles aus dem Rauriser Gemeindegeschehen

Erscheinungsort: Rauris; Verlagspostamt 5661 Rauris

Herausgeber und Medieninhaber: Marktgemeinde Rauris

Fotos: Gemeinde Rauris, Wolfgang Schwitzer, Rauriser Vereine

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Peter Loitfellner

Gemäß § 11 der Salzburger Gemeindeordnung 2019 ist die Gemeinde dazu verpflichtet einmal jährlich eine Bürgerversammlung durchzuführen. Diese wäre für November 2020 geplant gewesen. Bedauerlicherweise mussten wir aber aufgrund der COVID 19-Präventionsmaßnahmen den Termin absagen.

Aus diesem Grund bringen wir in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung einen Rückblick auf das Arbeitsjahr 2020:

- **Neubau Seniorenheim & Dojo:** Der Bauzeitplan wurde bisher eingehalten. Die DOJO-Halle konnte bereits im September bezogen werden. Der Umzug ins neue Seniorenheim ist im April 2021 geplant.



- **Gemeindenebengebäude:** 12 leistbare Wohnungen und Räumlichkeiten für die Gemeinde (Öffentliches WC, Lagerräume, Seminarraum). Das Projekt ist auf der Zielgeraden. Im Zuge der Außengestaltung wird auch der Voglmaierpark neu gestaltet.



- **Schulsanierung VS Wörth:** Die Finanzierung ist gesichert, mit der Sanierung wurde bereits begonnen.



- **Mesnerhaus:** Das Mesnerhaus konnte erfreulicherweise am 26. Jänner 2020 mit LH Dr. Wilfried Haslauer eröffnet werden.





- Straßen- und Brückensanierungen:

Die Vorstandsdorfstraße und Brücke wurde generalsaniert.



Entlang der Gemeindestraße wurden Brückengeländer erneuert. Auch die Feldererbrücke wurde saniert.



Im Jahr 2020 wurden die Aufräumarbeiten nach den Katastrophenschäden vom November 2019 fortgesetzt.



- Ein Pachtvertrag mit der Gemeine Taxenbach über unser altes Seniorenheim wurde abgeschlossen.



- Mit Blumenwiesen wurde die ideale Lösung für unsere Straßeninseln gefunden.



- Veranstaltungen mit dem integrativen Freundeskreis



- Veranstaltungen im Jahreskreis (Auszug)

Silvesterparty

Perchtenumzug



Fasching



Maibaum (trotz Corona stellte der ÖKB und die Landjugend in Rauris einen wunderschönen Maibaum auf).



Malwettbewerb für unsere Seniorenheimbewohner



- Budget



Trotz vieler Aktivitäten und Tätigkeiten konnte ein ausgeglichenes Budget erstellt werden!!

Ein großer Dank an alle, die zur positiven Weiterentwicklung unserer schönen Gemeinde in dieser besonderen Zeit beitragen.

Danke euer Bürgermeister Peter Loitfellner



Aktuelles aus dem Sozialausschuss

Liebe Rauriserinnen, liebe Rauriser,

nach einer guten Sommersaison befinden wir uns wieder in einer turbulenten Zeit.

Wenn wir alle zusammenhalten, uns an die Vorschriften halten, unsere älteren Mitmenschen und uns selbst schützen, können wir positiv in die Zukunft blicken.

Für unsere Gewerbetreibenden ist der zweite Lockdown eine große Belastung. Auf „DAMAZO(N)M“ (Gemeindehomepage) präsentieren sich die Rauriser Geschäftsleute mit ihrem Angebot. Wir bitten, von diesem Angebot Gebrauch zu machen. Jeder Gewerbetreibende der die Corona-Krise nicht überlebt ist auch für jeden von uns RauriserInnen ein großer Verlust. Das sollten wir mit einem überlegten Einkaufsverhalten verhindern.



Wer doch, mangels eines Angebots in Rauris, zum „Online-Shop“ greifen möchte, sollte dies auf salzburgerisch tun und Angebote aus der Region nutzen. Ein gutes Angebot bietet www.salzburg.gv.at/onlineshops. Hier können sich auch alle RauriserInnen anmelden, die ihr Angebot zusätzlich online verkaufen möchten oder einen Lieferservice anbieten können.

Im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“ konnte Christine Sommerer einige Wochen lang das Gedächtnistraining anbieten. Ein Dank geht an die Rauriser Eisschützen, die ihre Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt haben damit der Kurs mit dem notwendigen Sicherheitsabstand durchgeführt werden konnte. Wir hoffen sehr auf eine Fortsetzung im Frühjahr.



Den Rauriser Eltern kann ich die gute Nachricht überbringen, dass es in Rauris-Wörth wieder eine, von der Gemeinde betriebene, Spielgruppe für Kleinkinder ab dem 12. Lebensmonat bis zum Eintritt in den Kindergarten gibt. Infos gibt es ab sofort bei mir unter Telefon-Nr. 0664 373 09 44.



Liebe RauriserInnen,

ich hoffe sehr, dass wir alle gut durch den Winter kommen und wünsche Euch auch im Namen des gesamten Sozialausschusses

ein friedvolles Weihnachtsfest und alles Gute, vor allem Gesundheit für das Neue Jahr 2021

Astrid Kammerer-Schmitt, Obfrau Sozialausschuss



Surf nicht fort, kauf im Ort „dAMAZO(N)m“

unter diesem Motto starten wir die Aktion von Einheimischen für Einheimische. Halten wir zom und kaufen in Rauris ein. In diesem Sinne, frohe Weihnachten

Handel	Kunst & Handwerk	A guates Tropferl	Schlemmereien aus da Rauris	Gaumenfreuden (Gutscheine)	für's G'schau & Wohlbefinden
Blumenart Katharina Maier	Creatina Werbegrafik & Fotografie	Christbäume Schnäpse Eva Bürgler	Lacknerbauer	Schlemmerfrühstück Birkenhof	Bioresonanz-Energetik Ingrid Eberharter
Goldstück Schuhgeschäft Barbara Langreiter	Foto & Schreibgruppe	Rauriser Brennstubn-Schnäpse	Heustadlhof Fam. Langreiter	Restaurant Gusto Andreiwirt	Martina'Friseur
Intersport Pirchner	Kettensägekunst Rathgeb Günther	Schnäpse Lottermoser Anneliese	Biobauernhof Auerbauer	Maislau/Maislaualm Neuwirt	Hairdesign Edith
Sport Egger	Aus da Schnitzstubn Markus Wimberger	Obermoosen Schnäpse Ellmauer Manuela	Milchprodukte Reichensberg	Wischt'l Hütt'n Kreuzbodenhütte	Hairstück Birgit
Töpferei Egger Michaela	Holzschnitzerei Markus Rasser	Schnäpse Biobauernhof Grünhaus	Tauernlamm	Weixen Bodenhaus	Mobilfriseurin Manuela Fletzberger
Elektro Stadler	Mei liabstes Stickal Eva Katsstaller	Gratschberg-Schnäpse	Honig Aigner Erich	Sonnblickbasis Herman Maislinger	Pedimetik Daxbacher
Lukilukedesign by Nina Wieser	Pichlgut Langreiter Roswitha	Keil, Pirchner-Schnäpse	Bienenprodukte Egger Alois	Gasthof Bräu Waldalm	Massage-Kosmetik-med.Fußpflege Carmen
Krämerei- Lanner	Burgi's Traumfänger Grub	Schnäpse Grubhohner Hannes	Bienenprodukte Strasser Martin	Restaurant Mayr's Rauriserhof	Massagefachpraxis Handwerk Bianca Ploß
Kathrin's Laden	BuchArt by Bettina Stöckl		Süßes von Maria Althuber	Ammererhof Platzwirt	Energetik-Körperarbeit Riess Renate
Lagerhaus	Anna Horvath selbstgemachte Weihnachtsdeko	Raurisgold Tourismus büro/ Raiffeisenbank	Schattergut Huber Otmar Rund um Ei	Restaurant Sonnblick Stadl.cafe'	Punkt- und Meridianmassage Huber Helga
S.Oliver				Hotel Alpina	Physio onTour
Websolut Patrick Palfinger				Panoramabar	Heilmassage Birgit Wimberger-Steger

Genauere Informationen findet ihr auf „Rauris.net“, gerne könntet ihr euch melden wer noch mitmachen möchte, unter der Nummer 0664/3130233. Vielen Dank **Bettina und Christine**



Seniorenbund Ortsgruppe Rauris Jahresbericht 2020

Das Jahr 2020 stand ganz im Zeichen der Coronapandemie. So mussten etliche Veranstaltungen wegen des Krankheitserregers abgesagt werden.

22. Jänner 2020: Rodeltag der Rauriser Seniorinnen und Senioren.

Mit dem Bus ging es nach Dienten am Hochkönig. Zu Fuß marschierten alle zum Grüneggbauern. Der Bauer Heinrich Rainer führte uns in die Kunst des Schnapsbrennens ein und zeigte uns seine Anlage. Auch gab es Kostproben seiner preisgekrönten Destillate. Mit der Rodel ging es dann wieder ins Tal.



16. Jänner 2020: Landesmeisterschaft im Eisschießen der Salzburger SeniorInnen in Abtenau. Leider musste die Rauriser Mannschaft um Karl Steger nach Platz 2 in der Vorrunde die Heimreise antreten.

29. Jänner 2020: Bundesschmeisterschaft der Österreichischen SeniorInnen in Abtenau.

12 Rauriser nahmen daran teil. Folgende hervorragende Ergebnisse wurden erreicht:

Langlauf: Rieß Agnes, 2. Platz	Mayer Anton, 4. Platz	Rieß Rupert, 5. Platz
Riesentorlauf: Eberharter Kathi, 2. Platz	Feiersinger (Schosser) Maria, 3. Platz	
	Platzer Anita, 4. Platz	Rieß Agnes, 4. Platz

Auch die weiteren Teilnehmer wie Ernst Eberharter, Walter Feiersinger, Josef Haslinger, Pirker Anton sowie Mayer Anton erreichten in der alpinen Disziplin beachtliche Erfolge.

2. Februar 2020: Senioreneisschießen beim Bodenhaus.

60 Teilnehmer nahmen am Wettkampf teil. Kathi Eberharter und ihre Helfer hatten alles bestens organisiert. Die beiden Moare Anton Daum und Rupert Rieß jun. lieferten sich mit ihren Mannschaften einen spannenden Kampf. Daum Toni gewann durch einen Schneider. Die Bierkehre holte sich Rupert Rieß. Also gab es doch noch eine Genugtuung für Rupert's Mannen.



15. 6. 2020: Besuch bei Kakteenzüchter Richard Wagner in Bucheben.

Fam. Wagner zeigte den Mitgliedern des Ausschusses der Rauriser Senioren ihre Kakteensammlung. Von der irrigen Menge und der Pracht einzelner Exemplare waren alle begeistert. Herr und Frau Wagner luden auch noch zu einer Jause ein. Vielen vielen Dank dafür.





21. Juli 2020: Radausflug zum Hintersee im Felbertal (Mittersill)

2 Herren starteten schon von Rauris aus diese Tour. Die restlichen Biker fuhren mit dem Bus nach Kaprun. Von dort gingen alle die Fahrt mit dem E-Bike nach Mittersill an. Hier trafen sich alle zu einem gemeinsamen Kaffee, bevor es ins Felbertal losging. Am Hintersee machten die Radler Rast beim Gasthof Gamsblick. Alle Teilnehmer waren von dieser sportlichen Veranstaltung hellauf begeistert.



Almwanderungen:

8. 7. 2020: Kappelleralm: 2 Varianten standen zur Auswahl: Marsch ab Schriefling für Wanderbegeisterte. Auffahrt mit dem Taxi zur Kapelleralm für Genießer. Dagmar und Christian hatten einen hervorragenden Schweinsbraten zubereitet. Es war für alle Teilnehmer ein wunderschöner Tag.



5. 8. 2020: Lärcheggalm

Es waren wieder 2 Varianten angeboten: 1 Wandertour über den Edertrog und eine Möglichkeit, Auffahrt mit dem Taxi. Auf Grund des unsicheren Wetters entschieden sich alle mit dem Taxi aufzufahren. Familie Pirchner vom Auergut versorgten alle bestens mit Jause und Getränken



2. 9. 2020: Wastlalm

Resi und Stefan bewirteten die Seniorinnen und Senioren





September 2020

Spende fürs Seniorenheim

Die BewohnerInnen und MitarbeiterInnen des Seniorenwohnheims Rauris bedanken sich ganz herzlich beim Pensionistenverband Rauris sowie bei Hansjörg Ellmayer für die frische Pilzlieferung im Herbst. Das Eierschwammerlgulasch hat ein Lächeln auf die Gesichter unserer BewohnerInnen gezaubert.

Danke

September 2020

Das Mesnerhaus - klimaneutral saniert!

Nachdem während der gesamten Zeit der Sanierung eine umfangreiche Dokumentation durch alle bauausführenden Firmen geleistet und in vielen Stunden diese Daten zusammengetragen und analysiert wurden, konnte nun das Ergebnis präsentiert werden.

Sämtliche verbauten Materialien, natürlich der Erhalt der alten Substanz aber auch detaillierte Aufzeichnungen zu den An- und Abfahrten der Handwerksfirmen flossen in diese Sammlung mit ein. Das erfreuliche Ergebnis: mit einem nur sehr geringen Anteil von nachgekauften Klimazertifikaten - unterstützt wurde hier ein Aufforstungsprojekt in Uruguay - darf sich die Sanierung des Mesnerhauses nun des Prädikates "Klimaneutral saniert" rühmen.



Winterdienst

Winterdienst in der Gemeinde

Wie alle Jahre ist der Winter ins Land gezogen. Um einen möglichst reibungslosen Winterdienst sicherstellen zu können, ist es erforderlich, neben dem gut organisierten Räumdienst auch auf einige wichtige Punkte aufmerksam zu machen:

Gemäß § 93 Abs. 1 StVO **haben Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten**, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der **Zeit von 6 bis 22 Uhr** von Schnee

und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glätte bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der **Straßenrand in der Breite von 1 m** zu säubern und zu betreuen.

Des Weiteren sind Besitzer der an die Straße grenzenden Grundstücke nach § 10 LStG. (Landesstraßengesetz) verpflichtet, den Abfluss des Wassers von der Straße auf ihren Grund, die notwendige Ablagerung des bei der Schneeräumung von der Straße abgeräumten Schnees einschließlich des Streusplitts auf ihrem Grund zu dulden. Leider müssen wir immer wieder feststellen, dass Anrainer ihren Schnee vom Vorplatz und auch von Gartenbereichen auf die Gemeindestraße räumen. Diesbezüglich erlaubt sich die Marktgemeinde Rauris festzustellen, dass das **Ablagern von Schnee vom privaten Bereich (Vorplatz, Gartenfläche usw.) auf die Gemeindestraße** nach den Bestimmungen des § 92 StVO (Straßenverkehrsordnung) **verboten ist**. Personen, die diesen Vorschriften zuwiderhandeln, können, abgesehen von den Straffolgen, zur Entfernung, Reinigung oder zur Kostentragung für die Entfernung oder Reinigung angehalten werden.



Insbesondere weisen wir darauf hin, dass Wintersperren auf Straßen und Gehwegen strikt zu befolgen sind!



September 2020

Rauriser Stoasucher bringen Talmuseum wieder auf Hochglanz

Die Mineralienausstellung im Talmuseum Rauris wurde im Sommer 2020 neugestaltet.

Die Ausstellung wurde wieder mit Leihgaben der Rauriser Stoasucher bestückt. Auch wurde eine Generalreinigung der Mineralien erforderlich. Ebenso wurde die schadhafte Beleuchtung wieder Instand gesetzt.

Fam. Eva u. Klaus Pirchner haben die gesamte Reinigung der Vitrinen übernommen und Klaus hat die vielen neuen Schaustücke wieder ins beste Licht gestellt.

Die ausgestellten Mineralien wurden mit einer einheitlichen Beschriftung versehen.

Die Mineralienausstellung im Talmuseum Rauris präsentiert sich in neuem Glanz und ist sicher eine sehr gut bestückte Mineralienausstellung im Salzburger Raum. **Ein Besuch lohnt sich!**

Danke nochmals an Fam. Pirchner – Danke auch an die Stoasucher für die tollen Leihgaben!

DIE RAURISER STOASUCHER!



Oktober 2020

Ein Gipfelkreuz auf dem Goldzechkopf

Aus einem lang gehegtem Wunsch der Sonnblickbeobachter in der unmittelbaren Nähe zum Sonnblick ein Gipfelkreuz zu errichten, wurde dies nach einer Planungszeit von ca. einem Jahr am 25. Oktober 2020 Wirklichkeit.

Mit der finanziellen Unterstützung der Fa. Neureiter, Josef Strasser (Holzbaufuchs) und Hermann Maislinger (Naturfreundehaus Rauris) konnte das Gipfelkreuz in Rauris vorbereitet und in Teilen zum Sonnblick gebracht werden.

Am letzten Sonntag im Oktober bot sich bei strahlendem Sonnenschein, frischem Schnee und aufkommenden Föhn fast die letzte Möglichkeit im Jahr 2020 das Kreuz mit dem Akia vom Gipfel des Sonnblicks über das Kleinfleißkess zum Goldzechkopf hinaufzuziehen.

Dort, am 3042m hohen Goldzechkopf, bietet sich nun die Gelegenheit den Blick zum Hocharn, Sonnblick und ins Kleinfleißtal sowie hinab nach Kolm Saigurn und Rauris den Blick schweifen zu lassen.

Ganz so, wie der erste Ideengeber des Gipfelkreuzes, Ludwig Rasser, dies nach nunmehr über 40 Dienstjahren am Sonnblick getan hat.

Hermann Scheer



Oktober 2020

Danksagung

Die MitarbeiterInnen und BewohnerInnen des Seniorenheims Rauris bedankt sich ganz herzlich bei Lackner Philipp für die gespendeten Schaumrollen am Martinitag.

Danke



November 2020

Wörther „Schnöwiperchtn“ spenden heuer € 5.500,-

Mit einem „Spendenscheck fi an guadn Zweck“ besuchten die Schnabelperchtengruppen Wörth, Vorstanddorf und Seidlwinkl heuer fünf bedürftige Familien und spendeten jeweils € 1.000 an diese.

Neben dem Ansporn das Brauchtum aufrecht zu erhalten, motiviert uns zusätzlich die Freude und die strahlenden Gesichter der Familien, welchen wir mit einer Spende eine Freude bereiten können. Der Dank geht hier vor allem aber an die Bevölkerung für ihre Spendenbereitschaft. Uns ist es wichtig, dass diese Gelder ausschließlich karitativen Zwecken im Ort zugutekommen. Bevorzugt spenden wir an Familien, welche durch



Krankheiten oder Schicksalsschläge in Mitleidenschaft gezogen werden. Da wir nicht immer alles erfahren und es leider immer wieder zu unerwarteten Ereignissen und Situationen kommt, wo unsere Mitmenschen Zuneigung und Hilfe benötigen, laden wir auch dich ein, uns über solche Fälle zu informieren.

Wir sind aber auch gerne bereit, öffentliche Einrichtungen zu unterstützen. Heuer übergaben wir € 500 an das Team der Rauriser Bibliothek, welche in ihrem Bestand an Büchern und Einrichtungen auf Vordermann gebracht wurde

und sehr großen Anklang, vor allem bei den kleinen Leserinnen und Lesern findet. Wir gratulieren zu diesem Projekt und bedanken uns für euer Engagement!

„An Fried, an Reim und an Gsund!“ enkani Schnöwiperchtn rund um Wescht, Vöstond und Seidlwinkl



„Die Welt braucht Menschen, die für andere da sind.“

Joseph Höfner



6. November 2020

Konst. Sitzung der Lawinenwarnkommission

Die diesjährige Sitzung der Lawinenwarnkommission fand unter strengen Coronaauflagen im Mesnerhaus statt.

Obmann Wurnitsch Hans gab einen Rückblick auf den vergangenen Winter und bedankte sich bei den Mitgliedern für Ihren Einsatz.

Ein großes Lob erhielt die Kommission von Mag. Norbert Altenhofer, dem langjährigen Chef des Salzburger Lawinenwarndienstes, für die vorbildliche Durchführung der notwendigen, für unser Tal so wichtigen, konstituierenden Sitzung der Rauriser Lawinenwarnkommission.

Auch Bürgermeister Peter Loitfellner bedankte sich bei allen Kommissionsmitgliedern für deren Einsatz und Engagement im abgelaufenen Winter und wünschte allen einen schneereichen aber lawinenarmen Winter 2020/21.





Voll ausgestattete Gastronomie direkt an der Skipiste mit Schirmbar innerhalb Apartment-Resort

Wir suchen ab sofort eine*n engagierte*n Betreiber*in für unsere Gastronomie im Hotel Carpe Solem.

Direkt neben der Gondelstation errichten wir das Apartmenthotel Carpe Solem Rauris mit 360 Schlafplätzen. Derzeit befinden wir uns mitten im Bau und die Eröffnung ist mit Juni 2021 angesetzt. Innerhalb des Resorts befindet sich ein Restaurant mit externem Zugang für À-la-Carte Gäste mit Sonnenterrasse in Süd-West Richtung und eine Schirmbar, Wellnessbereich, Fitnessraum und Kinderbereich sowie eine Skischule und Intersport.

Die Nutzung der Räumlichkeiten kann in Zusammenarbeit mit dem Gastro-Betreiber*in entwickelt werden. Je nach Bedarf können bis zu 260 Sitzplätze im Innenbereich und 180 Sitzplätze auf der Sonnenterrasse eingeplant werden. Die geschäftlichen Möglichkeiten reichen von Full-Room-Service bzw. Frühstück, Mittag- und Abendessen (auch als inkludierte Verpflegungsleistungen) für die Apartment-Einheiten über À-la-Carte Betrieb bis hin zur Ausrichtung von Veranstaltungen im Ganzjahres- bzw. Zwei-Saisonen-Betrieb.

Abhängig vom gemeinsam zu definierenden Konzept bieten wir provisionsfrei eine attraktive Umsatzpacht von 8% bzw. 5.000€ Netto Mindestpacht oder eine Miet-Kauf-Option für eine voll ausgestattete Gastronomie auf einer Fläche von ca 1200 m² an.

Falls wir Ihr Interesse wecken konnten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung an:
office@carpesolem.at

Gerne können Sie uns auch in den Bereichen Gastro-Betriebsleitung, Rezeption, Reinigung, Hausmeister, Massage und Yoga Ihre Initiativbewerbung zukommen lassen.

office@carpesolem.at | www.carpesolem.at | Carpe Solem Rauris GmbH & Co KG | Rauris | 0660 999 2307



September 2020

Abschied einer Kollegin - VS Rauris

Unsere Kollegin Herma Mayer wechselt in den wohlverdienten Ruhestand!

Für diesen neuen Lebensabschnitt wünschen wir ihr von ganzem Herzen alles Gute, vor allem Gesundheit!

Ein lachendes Auge - wir freuen uns für dich!

Ein weinendes Auge - wir werden dich vermissen!

Frau Mayer war uns stets eine humorvolle, gewissenhafte und treue Kollegin.

Liebe Herma, erhalte dir deinen Frohsinn und deine positive Lebenseinstellung! Genieße die Zeit, du hast sie dir verdient!

Anna Sommerer



16. Oktober 2020

MSC - großzügige Spende für die Volksschulen

Martin Gerstgraser und Martin Pessentheiner vom MSC-Rauris kamen in die VS Wörth und überreichten eine tolle Spende von 1.000 €! Mit diesem Geld werden die SchülerInnen mit neuen Langlaufschiern ausgestattet.

Josef Nocker und Andreas Rotter vom MSC Rauris überreichten der VS Rauris ebenfalls eine großzügige Spende von € 1000.

Vielen, vielen Dank für diese großartige Unterstützung!



November 2020

Bericht VS Wörth

Unterricht im Freien!

An der VS Wörth wurde aufgrund der Coronakrise der Unterricht oft ins Freie verlegt. Den Schülern macht diese Form des Unterrichts sehr viel Freude.

Wir haben dafür tolle Tische mit Bänken von der Marktgemeinde Rauris erhalten. Vielen Dank dafür!

Der Elternverein Wörth hat die Tische mit bunten Tischdecken ausgestattet. Danke!

Im Frühjahr ist geplant, weitere Tische und Bänke anzuschaffen, damit möglichst alle Kinder im Freien arbeiten können.

Der Elternverein Wörth wird uns bei diesem Vorhaben wieder tatkräftig unterstützen. Vielen Dank dafür!



Turnsaalsanierung



Am 25.11.2020 wurde unser Turnsaal fertig saniert. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Unser Saal ist jetzt ein Schmuckstück. Vielen Dank an die Marktgemeinde Rauris!

Im Frühjahr wird dann noch die Außenfassade neu gemacht und alle Fenster werden mit neuen Beschattungselementen ausgestattet. Ebenfalls bekommen wir ein Gebäude bzw. Unterstand für die Fahrräder der SchülerInnen, für die Mülltonnen und für unsere Pausengeräte.

An der Volksschule Wörth bewegt sich was!

Auf diesem Wege möchte ich mich bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit bedanken!

Ich wünsche euch alle frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr! Bleibt gesund!

VD Josef Rasser



Neue Räumlichkeit für Massagefachpraxis Hand-Werk Bianka Ploß MSc



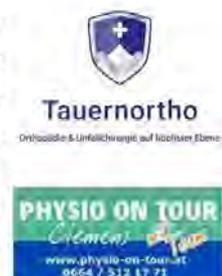
Ich freue mich sehr, dass ich voraussichtlich Anfang Jänner meine **neue Räumlichkeit im Arzthaus von Dr. Voithofer**, gemeinsam mit Tauernphysio und Tauernergo, beziehen kann. Die Praxis liegt im 1. OG (Eingang rechts um die Apotheke herum). Hierdurch ergeben sich für mich ganz neue Möglichkeiten, was das Angebot meiner Praxis betrifft. So kommen zu den **gewerblichen Massagen und Heilmassagen** (nach ärztlicher Verordnung) noch weitere Behandlungsmöglichkeiten wie **naturheilkundliche Beratung und Lasertherapie** dazu.



Ich habe im November 2019 ein Studium in Natural Medicine (Naturheilkunde) an der Donau-Universität Krems erfolgreich beendet. Das Ziel dieses Studiums war es, einen weiten Blick in das Feld der **Naturheilkunde** zu erhalten und dieses Wissen in eine anwendbare Form zu bringen. So wurde umfangreiches Wissen zB in Phytotherapie (Pflanzenheilkunde), Mykotherapie (Heilkunde mit Vitalpilzen) und Lebensstil vermittelt. Die Besonderheit liegt darin, dass vor allem auf die bewiesenen und ungefährlichen Wirkungen der einzelnen Fachbereiche Wert gelegt wurde, und nicht nur die überlieferten Wirkungen vermittelt wurden. Als ganzheitliches Konzept wird es vor allem unterstützend zur klassischen Medizin verwendet und kann die Prozesse hinsichtlich des **Behandlungserfolges** oder der **Behandlungsdauer positiv beeinflussen**.

Seit September 2020 habe ich zusätzlich einen **Therapielaser** in mein Behandlungskonzept integriert. Der Laser wirkt mit Licht, welches durch die Haut dringt, auf die Zellstoffwechselprozesse ein. Über die ausgewählten Frequenzen können Prozesse im Gewebe gezielt angesteuert werden. Hierbei handelt es sich um eine absolut schmerzfreie Behandlung. Das sehr weite Spektrum umfasst sowohl die unterstützende Behandlung von akuten und chronischen Wunden (nur in Absprache mit Arzt oder Pflegeperson) als auch Schmerzen aller Art und Ursache und sonstigen gestörten Prozessen im Körper.

Ganz besonders stolz bin ich auf die **Kooperation mit Dr. Alexander Voithofer** und **Tauernortho Dr. Markus Winnisch MSc** mit **Tauernphysio** und **Tauernergo**, als auch mit **Physio on Tour (Clemens Thurner)** mit Team. Die Vorteile liegen ganz klar auf der Hand, so können Behandlungskonzepte und Ziele ideal untereinander abgesprochen und abgestimmt werden (nur mit Einverständnis der Patienten), damit wir alle in die gleiche Richtung ziehen.



Gleich einen Termin vereinbaren unter:
+43/664/ 211 25 08 (auch WhatsApp oder Telegram)
bianka.ploss@gmail.com



DR. VOITHOFER
IHR ARZT IN RAURIS

Liebe Patientinnen, liebe Patienten!

Ich möchte Sie über die Maßnahmen zur Kontaktminimierung während der Wintersaison in unserer Ordination informieren.

Nach wie vor bleibt die **telefonische Terminvereinbarung** aufrecht, um weiterhin unnötige Menschenansammlungen zu vermeiden.

Ich bitte Sie deshalb um Anmeldung unter

06544 6204

Montag und Mittwoch zwischen 07.00 und 11.00, sowie 16.30 und 18.00

Neu ab 17.12.: Donnerstag zwischen 16.30 und 18.00

(Achtung 17.12.20-01.04.21. Donnerstag Abendordination von 16.30-19.00)

Dienstag und Freitag zwischen 07.00 und 11.00

Die **Hausapotheken-Öffnungszeiten** bleiben unverändert.

Es besteht natürlich weiterhin die Möglichkeit Medikamente bereits telefonisch (06544-6204-12) oder per E-Mail (ordination@voithofer.eu) vorzubestellen, somit müssen diese nur noch abgeholt werden, Wartezeiten werden dadurch minimiert.

Ab Dezember besteht Dienstags und Freitags wiederum die Möglichkeit der Zustellung der Medikamente durch die Freiwillige Feuerwehr!

Herzlichen Dank dafür!

Durch die genannten Maßnahmen können wir unnötige Kontakte vermeiden, zögern Sie aber bitte nicht notwendige Arzttermine wahrzunehmen!

Ihr Dr. Alexander Voithofer mit Team

Für aktuelle Informationen Besuchen sie auch unsere Homepage
www.arztinrauris.at

Dr. Alexander Voithofer
Voglmaierweg 3
5062 Rauris

Arzt für Allgemeinmedizin
Hausapotheke

06544-6204
info@arztinrauris.at
www.arztinrauris.at

Schnabelperchten – „Schnowiperchtn“

Am Vorabend des Dreikönigtages streifen die einzigartigen Schnabelperchten durch das Raurisertal. Sie kündigen ihr Kommen mit lautstarkem „Gah-Gah-Gah“ an und überzeugen sich davon, ob die Stuben sauber geputzt sind. Sollte das nicht der Fall sein, weiß jeder was passiert. Es wird dir der Bauch aufgeschnitten, sämtlicher Unrat und Kehricht hineingestopft und dann wieder zugenäht.



Bevor die Perchten das Haus verlassen, wird ihnen noch ein Schnaps und eine Spende überreicht. Die Spenden kommen ausschließlich karitativen Zwecken zugute. Die Schnabelperchten verabschieden sich mit dem Perchtengruß „an Fried, an Reim und an Gsund“.

Die äußere Erscheinung der Schnabelperchten erinnert an vogelähnliche Wesen. Ein in weißen Leinen gehüllter Schnabel wird mit einem Kopftuch zusammengehalten. Am Leib tragen die Perchten geflickte Kittel und gestrickte Röcke. An den Füßen werden aus Stroh geflochtene „Dotschn“ getragen. Die Schnabelperchten sind mit großen Scheren, Besen aus Reisisicht, Nadel und Faden sowie einer „Bucklkrax“ - einem geflochtenen Tragekorb, aus welchem kleine Beine herausragen, ausgestattet.

Der Ursprung dieses Brauches lässt sich schwer zuordnen. Manche Recherchen beziehen sich auf die Zeit des Goldbergbaues. Den Knappen wird nachgesagt, dass sie es mit der Reinlichkeit nicht so genau genommen haben.

Anderen Überlieferungen zufolge fegen die Schnabelperchten die bösen Geister aus dem Haus und wollen diese, eben mit dem Gruß „an Fried, an Gsund und an Reim“, vom Anwesen fernhalten.



Freilich lässt die äußere Erscheinung, ihr Tun und Handeln auch viel Interpretationsspielraum. Wenn man das Ganze als Metapher betrachtet, könnte man den Brauch so auslegen, dass doch jeder vor seiner eigenen Türe kehren möge und sich nicht über die anderen die Mäuler zerreißen sollte. Passend dazu der Schnabel, begleitet mit den Lauten „Gah-Gah-Gah“.

Der Schauspieler und Kabarettist Gregor Seberg hätte auch noch eine andere Erklärung. Er stellt die Vermutung auf, ob die Schnabelperchten nicht vielleicht die Erfinder des Kaiserschnittes waren.

Auf jeden Fall findet dieser Brauch riesigen Anklang in der Bevölkerung und jeder ist über den Besuch der Schnabelperchten höchst erfreut, obwohl sie eher mehr Verunreinigungen verursachen, als sie beseitigen...

Bernhard Oberlechner



Bericht über das Jahr 2020 des EV-Rauris

Dieses Jahr 2020 werden wir so schnell nicht vergessen. Es hat uns in sportlicher Hinsicht fast nur Absagen und Verschiebungen gebracht. Die Meisterschaft der LL 2 mit 8 Mann wurde komplett gestrichen. PinzAlp pro wurde ebenfalls gestrichen. Das Vereine-Betriebsturnier musste leider ebenfalls abgesagt werden. Die 5 Stock Einzelmeisterschaft konnte erfreulicherweise am 24.09. 2020 in Rauris durchgeführt werden.

Landesmeister wurde **Nindl Fritz** aus Bramberg mit 19,2 Punkten. Der **Vize-Landesmeister** ging an **Fischer Patrick** vom EV-Gries mit 18,5 Punkten. Den 3. Platz erreichte **Haslinger Manfred** aus Schüttdorf mit 17,6 Punkten. Es war eine bis zur letzten Partie spannende Veranstaltung, welche gezeigt hat, dass die besten 10 Paare vor Ort waren. Dies war leider eine der wenigen Veranstaltungen die heuer durchgeführt werden konnte.

Nun zu unserer **Truppe von Männlein und Weiblein in Rauris**, die ja momentan die stolze **Mitgliederzahl** von über **100** erreicht hat.

Wir haben uns trotz Corona von April bis Ende Oktober fast täglich auf der Stockbahn aufgehalten. Es haben sich alle sehr diszipliniert verhalten, andernfalls wäre es gar nicht möglich gewesen. Fast jeden Tag ca. 2 Stunden oder länger in der frischen Luft - und sich dabei auch noch sportlich zu betätigen - kann nur das Beste sein! Ich war im ständigen Kontakt mit unserem Arzt und dem Bürgermeister, sowie Eder Georg unserem Pinzgauer Obmann aus Leogang.

Weitere Pläne auf der Stockbahn: wir wollen das Integrationsschießen wieder durchführen.

Unter der Leitung von Sommerer Christine wird das Gedächtnistraining in unserem Aufenthaltsraum durchgeführt.

Mit dem Fußballklub haben wir einen Raum für Trainingsgeräte im Kellergeschoß eingerichtet. Weiters ist geplant, eine weitere Kabine für Reserve und Nachwuchsmannschaften im Sportheim einzurichten, welche dann in Kombination mit den Stockschützen benutzt werden kann. Dazu kommt im Außenbereich neben dem Sportheim ein kleiner Anbau, um unsere Winterstöcke sachgerecht lagern zu können. Ebenso sollen der Mäher und die Schneefräse einen Unterstellplatz haben.

Wie man sieht, mag auch das Coronavirus noch immer vor Ort oder unter uns sein, es geschieht etwas bei uns.

Mit einer tollen Gruppe von Leuten bekommt der Name WEITSICHT, welcher ja der Name von unserer Hütte ist, eine ganz andere Bedeutung.

Als Abschluss möchte ich mich im Namen all unserer Mitglieder bei der Marktgemeinde Rauris, dem Roten Kreuz, der Landjugend Rauris, unseren landwirtschaftlichen Betrieben, Arzt, Apotheke und dem Personal aller Dienstleister im Raurisertal für die mühevollen Betreuung und Obsorge aller Einwohner auf das allerherzlichste Bedanken.

Liebe Grüße an alle Rauriser/innen, bleibts gesund und stark.

Obmann des EV-RAURIS Walter Kössner



!!! KAT INFO!!! KAT INFO!!! KAT INFO!!!

Liebe Rauriserinnen und Rauriser!

Information der Feuerwehr und der Marktgemeinde Rauris:

Wir haben uns entschlossen, eine SMS Gruppe (**kein WhatsApp**) unter dem Titel
KAT INFO Rauris

für die Bevölkerung zu erstellen, um so schnell wie möglich, über wichtige Ereignisse in unserem Tal zu informieren.

Zum Beispiel:

(Straßensperre nach einem Verkehrsunfall, Suchaktionen, Informationen vom Arzt oder vom Bürgermeister,...)

So funktioniert: Telefonnummer und Namen bei der Gemeinde bekanntgeben (**06544/6202-19**) oder per Mail (**amt@gemeinde.rauris.net**) und du bist dabei!

! Auf rege Teilnahme freut sich !

FEUERWEHR



Ortsfeuerwehrkommandant
HBI Anton Ellmauer

Bürgermeister
Peter Loitfellner

Corona-Virus: Verhaltensregeln



Regelmäßig Hände waschen
mit warmem Wasser und Seife.



Husten und Niesen in ein
Papiertaschentuch oder
Ellenbeuge.



Kein Händeschütteln,
kein Begrüßungsbuss.



Zu Hause bleiben.



Abstand, aber füreinander
da sein.



Kein direkter Kontakt zu
Risikogruppen.



Bei Symptomen bitte
1450 oder 0800 555 621
anrufen.



www.salzburg.gv.at/corona-virus



November 2020

Mesnerhaus Rauris

Diesen Herbst konnten trotz der vielen Covid-bedingten Absagen der letzten Monate diverse Versammlungen, Sitzung und Tagungen unter Einhaltung aller Covid-19-Vorschriften durchgeführt werden.

Dafür bedanken wir uns bei allen Teilnehmern für die hervorragende Disziplin und bei den Veranstaltern für das in uns gesetzte Vertrauen!

Andrea Rohmoser

Mesnerhaus

Seminare & Veranstaltungen



Das Licht der Welt erblickten ... (01.09.2020 – 26.11.2020)



Alexander Langreiter Wörther Straße 65	Johanna Pirker Stegenweg 5	Theresa Pirker Stegenweg 5
Simon Gschwandtner Zöllnerweg 9	Joris Jakob Klip Marktstraße 64	Katharina Herzog Dorfstraße 69

Geheiratet haben ... (01.09.2020 - 30.11.2020)



Melanie & Jannis Schaller (Deutschland) Rauris, 05. September 2020	Maria Lohninger & Anton Mühlthaler (Rauris) Buchebeben, 12. September 2020
Daniela & Daniel Strasser (Luftenberg a.d. Donau) Rauris, 18. September 2020	Sylvia & Johann Sommerbichler (Rauris) Rauris, 26. September 2020
Hanni & Sebastian Grundgeir (Zürich) Buchebeben, 02. Oktober 2020	Heidi & Horst Pillgruber (Krispl) Rauris, 03. Oktober 2020
Birgit & Florian Kössler (Rauris) Rauris, 10. Oktober 2020	Melanie & Mario Mühlthaler (Rauris) Rauris, 10. Oktober 2020
Astrid & Benjamin Jungwirth (Niedernsill/Rauris) Rauris, 16. Oktober 2020	Barbara & Siegfried Reisenzein (Rauris/Untertilliach) Rauris, 24. Oktober 2020

Gestorben sind ... (01.10.2012 - 26.11.2012)



Juliane Gerstgraser 76 Jahre - Rauris	Anton Riess 90 Jahre - Rauris	Walpurga Eder 89 Jahre - Rauris
Josef Ellmayer 96 Jahre - Rauris	Franz Bergmeister 88 Jahre - Rauris	Rupert Rieß 93 Jahre - Rauris
	Gertraud Kramser 94 Jahre - Rauris	

HOSPIZ

Hospiz Initiative PINZGAU

„Sie interessieren sich für ehrenamtliche Hospizarbeit?“

Als **HospizbegleiterIn** steht für mich neben den persönlichen Wünschen, die körperlichen, sozialen, psychischen und spirituellen Bedürfnisse der Schwerkranken und ihren Angehörigen, sowie der trauernde Mensch im Mittelpunkt.

Der **Leben- Sterbe- und Trauerlehrgang** besteht aus 4 Blöcken und bietet eine intensive Auseinandersetzung mit den Themen Sterben, Tod, Verlust und Trauer durch Information, Erfahrungsaustausch, Übungen und behutsam geführte Selbsterfahrung. Die Blockseminare beinhalten Selbsterfahrung, Kommunikation und Trauertheorie, Ethik, Medizinische Grundlagen, Bestattungswesen, Spiritualität und Psychohygiene.

Für wen ist der Lehrgang gedacht?

Für Menschen,

- die sich aus unterschiedlichen Gründen mit dem Thema Sterben, Tod und Trauer auseinandersetzen wollen.
- die täglich mit schwer kranken Menschen konfrontiert sind, z.B. Krankenpflegepersonal, Ärzte/innen, Seelsorger/innen, Mitarbeiter/innen in der Familien- und Behinderten- und Altenarbeit u.a.m - und
- die für die Hospiz-Bewegung als Hospizbegleiter/innen tätig werden wollen

Teilnahmevoraussetzungen:

Teilnahme an einem Einführungsseminar

Einbringung der geforderten schriftlichen Unterlagen

Absolvierung eines Einzel- und eines Gruppengesprächs

Positive Beurteilung der Eignung



Gemeinsam am Weg

Interessent/innen wird geraten zu überprüfen, ob sie neben all ihren beruflichen und/oder persönlichen Aktivitäten Kraft und Zeit für diesen Prozess übrig haben sowie aktuell nicht selbst von schwerwiegenden Krisen- und Trauersituationen betroffen sind. Für Lehrgangsteilnehmer/innen besteht keine Verpflichtung zu anschließender ehrenamtlicher Mitarbeit in der Hospiz-Bewegung

Kostenbeitrag: 240 Euro je Block. Der Gesamtbeitrag von 960 Euro für den Lehrgang ist in vier Raten zu zahlen und beinhaltet keine Kosten für Unterkunft und Verpflegung. Diese sind vom Teilnehmer/in vor Ort selbst zu begleichen. Auf Grund der intensiven Selbsterfahrungsprozesse in Block 1 und 2 besteht Übernachtungsverpflichtung am Kursort.

Seminarort: Bildungszentrum St. Virgil und im Frühjahr 2022 wird ein Lehrgang im PINZGAU stattfinden. **Auskunft gerne bei EL Helene Mayr: 0676/848210-556**

Bei späterer ehrenamtlicher Mitarbeit werden nach 100 geleisteten Stunden jeweils ein Drittel der Lehrgangskosten refundiert.



Infoblatt Forum Familie

Krisentelefonnummern



während der Weihnachtsferien und
Feiertage 2020/2021

24-Stunden Erreichbarkeit

Krisenintervention Salzburg: Tel. 0662 433351

Krisenhotline f. Schwangere: Tel. 0800 539935

Telefonseelsorge Notrufnummer: Tel. 142
(ohne Vorwahl)

Hebammenzentrum Oberpinzgau:
Tel. 0664 1903130

Hilfe und Unterkunft für Frauen in
Gewaltsituationen

Rat auf Draht: Tel. 147 (ohne Vorwahl)
für Kinder, Jugendliche und deren
Bezugspersonen

■ Frauenhelpline gegen Gewalt: Tel. 0800 222555

■ Frauenhaus Salzburg: Tel. 0662 458458

■ Frauenhaus Hallein: Tel. 06245 80261

■ Frauennotruf Innergebirg: Tel. 0664 5006868

Opfernotruf Weisser Ring: Tel. 0800 112112

Polizei 133

Rettung 144

gehörlosennotruf@polizei.gv.at
Notruf für Gehörlose und Hörbehinderte
per SMS und Fax: 0800 133133

Diese Information wurde zusammengestellt von:
Forum Familie - Elternservice des Landes Salzburg
www.salzburg.gv.at/forumfamilie
facebook.com/forumfamilie



LAND
SALZBURG



Information zu Brandgefahren in der Weihnachtszeit

Feier – und nicht Feuer!

Die schöne Advent- und Weihnachtszeit ist nicht nur eine Zeit besinnlicher Feiern, sondern birgt damit verbunden auch eine erhöhte Brandgefahr durch Kerzenlicht auf Adventkränzen und Christbäumen. So kam es auch im vergangenen Jahr durch Unachtsamkeit im Umgang mit Kerzen und Sternspritzern wieder zu Brandschäden.



Die *Salzburger Landesstelle für Brandverhütung* empfiehlt in diesem Zusammenhang folgende Sicherheitsvorkehrungen:

- * Christbaum, Adventkranz oder -gesteck standsicher abseits von Vorhängen o.ä. brennbaren Gegenständen aufstellen.
- * Nur unbeschädigte Kerzenhalter aus nichtbrennbaren Material benutzen.
- * Adventkranz oder -gesteck nur auf nichtbrennbare Untersätze stellen.
- * Christbäume sollten erst kurz vor dem Weihnachtsfest gekauft und bis dahin, wenn möglich, im Freien aufbewahrt werden.
- * Kerzen sollen zu darüberliegenden Zweigen einen Mindestabstand von 25 cm aufweisen.
- * Kerzen am Christbaum stets von oben nach unten anzünden.
- * Sternspritzer müssen frei hängen, auch unter ihnen sollen sich keine brennbaren Materialien befinden.
- * Kerzen und Sternspritzer nie unbeaufsichtigt brennen lassen.
- * Bei bereits ausgetrockneten Christbäumen und Gestecken sollen Kerzen und Sternspritzer nicht mehr angezündet werden.
- * Christbäume, Adventkränze oder -gestecke nicht übermäßig lange in den Wohnräumen behalten, trockene Zweige entzünden sich sehr schnell und brennen wie Zunder.
- * Zünder und Feuerzeuge für Kinder unerreichbar aufbewahren.
- * Für alle Fälle einen Eimer Wasser od. einen Handfeuerlöscher bereitstellen.

Sollte es trotz aller Vorsicht zu einem Brand kommen, so verständigen Sie bitte unverzüglich die Feuerwehr. **Halten Sie dafür die Notrufnummer (Feuerwehr 122) bereit.**



Verein BildSprache

Liebe Rauriserinnen und Rauriser,

im vergangenen Jahr mussten wir viele unserer Aktivitäten absagen oder Euch immer wieder auf einen späteren Zeitpunkt vertrösten zu dem die Veranstaltung dann wieder nicht stattfinden konnte. Obwohl die Zeit so schwierig und gleichzeitig intensiv war, haben wir ein paar Projekte über die Bühne gebracht deren Früchte wir Euch im nächsten Jahr präsentieren können.

Im Juli organisierten wir eine „**Gruselführung**“ durch unsere Landeshauptstadt als Inspiration für neue Geschichten aus unserer Feder. Bekanntes und Unbekanntes, Glaubwürdiges und Unglaubwürdiges, Mythen und Geschichten ... Der Stoff aus dem unsere Geschichten sein werden.



Im goldenen Herbst nutzten wir das sonnige Wetter für eine **Fotowanderung** mit Wolfgang Madreiter. „Zu den Quellen-Wasserreiches Rauris“ war das Thema dieser Wanderung. Es sind unter der fachlichen Anleitung von Wolfgang eine Vielzahl an wunderschönen Landschaftsaufnahmen entstanden.



In der **Voglmaiergalerie** haben Brigitta Gumpold (Fotografie/Malerei) und Veronika Gumpold (Malerei) eine Ausstellung installiert. „nackt am weg“, so der Titel der Gemeinschaftsausstellung, zeigt Zeichnungen von Veronika, die im Rahmen ihrer Vorwissenschaftlichen Arbeit zum Thema „Der Akt in der Malerei“ entstanden sind. Brigitta zeigt Fotografien ihres täglichen Spazierweges, die zum Teil handcoloriert wurden.



Wenn es die Corona-Zahlen zulassen kann die Ausstellung in der Gemeinde in gewohnter Art zu den Öffnungszeiten besucht werden.

Wir freuen uns sehr, dass es uns möglich geworden ist, unter den schwierigen Umständen gemeinsam mit Anni Rattensberger den **Rauriser Adventkalender** zu gestalten. „Historisches Rauris - Ein Gang durch die Zeit“ soll Euch anregen, bei Euren Spaziergängen durch den Ort Erinnerungen wach werden zu lassen und Euch über die Jahrzehnte auszutauschen. Das **Begleitheft zum Adventkalender** mit den Fotografien und Texten ist gegen eine Spende zugunsten eines sozialen Zwecks in der Gemeinde und der Bibliothek zu bekommen. Ein Dank geht an alle, die dieses Projekt ermöglicht haben.



Wir wünschen Euch ein friedvolles Weihnachtsfest und freuen uns auf ein Wiedersehen im Neuen Jahr 2021.



September 2020

Ausstellung „Schätze aus dem Tal der Kristalle

Es wurde von Klaus Pirchner bei einem Stoahucka im Frühjahr angeregt im Rahmen des Bauernherbstes 2020 eine Sonderausstellung von Rauriser Mineralien im neuen Mesnerhaus durchzuführen.

Die Idee wurde in die Wirklichkeit umgesetzt und so konnten wir am 5. September 2020 im Mesnerhaus unsere Ausstellung eröffnen.

Zur Eröffnung waren unter anderem Bgm. Peter Loitfellner, Prof. Dr. F. Walter und G. Meister vom TVB-Rauris gekommen.

Nach der Eröffnungsrede von Sepp Rathgeb und den für uns Stoasucher positiven Worten des Bürgermeisters Peter Loitfellner präsentierte uns Prof. Dr. Franz Walter seinen neuen Vortrag „Kristalle – Eigenschaften und Entstehung“. Danach wurde die Mineralienausstellung im Gewölbekeller eröffnet.

Es wurde eine große Vielfalt von Rauriser Mineralien ausgestellt. Eine super Goldstufe, violette alpine Amethyste, orange Scheelite, glasklare Gwindel, einmalige Rutilite, Rosa Fluorit auf Rauchquarz und natürlich hochglänzende Bergkristalle (sensationelle Zepher) haben das Herz der Besucher höher schlagen lassen.

Nicht nur tolle Mineralien wurden präsentiert, sondern auch die „Bilderausstellung“ von Christian Eisenbock zog die Besucher in ihren Bann. Faszinierende Bilder aus dem hinteren Raurisertal, aber auch Fundbilder wurden in höchster Qualität gezeigt.

Während der Öffnungszeiten waren immer mind. zwei Stoasucher vor Ort, um den Ausstellungsbesuchern Fragen zu den verschiedenen Mineralien zu beantworten bzw. Geschichten und Erlebnisse über das „Stoasuchen“ zu erzählen.

Insgesamt konnten wir über 400 Einheimische und Gäste bei unserer Ausstellung begrüßen.

Dank an alle für die Mithilfe und Bereitstellung der Schaustücke. Danke an die Marktgemeinde und allen Sponsoren für Ihre Unterstützung. Danke auch an den Landesverband für die Bereitstellung der Vitrinen.

Es war eine tolle Veranstaltung mit vielen interessanten Begegnungen und Gesprächen.

DIE RAURISER STOASUCHER: Obmann Sepp RATHGEB



13. September 2020

Schafausstellung und Fahnenweihe

Bei der Ausstellung des Gebietes Mitterpinzgau wurden insgesamt fünf verschiedene Schafzuchten ausgestellt (Walliser Schwarznasen, Tiroler Bergschaf, Tiroler Steinschaf, Alpines Steinschaf und Braunes Bergschaf).

Mittags wurde die Weihe der neuen Verbandsfahne vorgenommen und alle Tiere gesegnet. Die Fahne soll bei zukünftigen Veranstaltungen die Zusammengehörigkeit und den kameradschaftlichen Gemeinschaftssinn repräsentieren. Ein besonderer Dank gilt den Fahnenpatinnen Brigitte Moßhammer und Roswitha Langreiter sowie Fähnrich Markus Hettegger.

In zwei Vorführgruppen reichten die Preisrichter aus der Steiermark, Osttirol, Salzburg und der Schweiz abwechselnd die Tiere der einzelnen Gruppen. Den krönenden Abschluss

der Veranstaltung bildete die Gesamtsiegerwahl. Der Salzburger Landesverband für Schafe und Ziegen möchte sich auch an dieser Stelle bei allen Ausstellern, Besuchern und allen, die zum Gelingen dieser Gebietsausstellung beigetragen haben, recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gebührt dem Organisationsteam rund um Obmann ÖR Jakob Pirchner und Gebietsobmann Johann Langreiter.



© Text und Foto Salzburger Landesverband



Gemeindegeschehen auf einen Blick

15. September 2020

Verkehrserziehung an beiden Volksschulen

Für die Schülerinnen und Schüler und speziell für die Schulanfänger ist der Weg von zu Hause in die Schule eine Herausforderung im Straßenverkehr. Gemeinsam mit dem Polizisten Harald Schwaiger machten sich die Kinder auf den Weg und erkundeten ihren sicheren Schulweg. Dabei wurden sie auf Gefahrenstellen hingewiesen und auch das richtige Verhalten beim Überqueren der Straße wurde genau besprochen und geübt.



23. September 2020

Radfahrprüfung VS Wörth

Die gesamte 4. Klasse konnte sich nun endlich den so heiß begehrten Radfahrführerschein sichern. Ihr Wissen und Können zeigten sie anhand eines Theoriegespräches sowie einer praktischen Radfahrprüfung. Der Polizist Harald Schwaiger gratulierte den Kindern recht herzlich.



8.+9. Oktober 2020

Projekttag Wasserschule - VS Rauris

An den beiden ersten Projekttagen, am 30.09 und am 01.10, arbeiteten wir fleißig im Klassenzimmer. Spannende Experimente, Versuche und Gruppenarbeiten mit Marta und Hannes (Ranger vom Nationalpark Hohe Tauern) standen auf dem Programm. Der Nationalpark Hohe Tauern in all seinen Facetten und das Element Wasser stellten das Grundgerüst des Theorie-Blocks dar.

Am 08.- und 09.10 ging es dann für die 3. und 4. Klasse raus in die Natur, wo die Gewässer und das Leben darin ganz genau unter die Lupe genommen und Forschungsaufträge erfüllt wurden. Im Fokus stand dabei, dass die Schülerinnen und Schüler durch den fächerübergreifenden Unterricht und die Methodenvielfalt das Element Wasser auf unterschiedlichste Weise kennenlernen, um in Zukunft aktiv zum Schutz bzw. zur nachhaltigen Nutzung der wertvollen Ressource Wasser beitragen zu können.

Vielen Dank an die engagierten Nationalpark-Ranger Marta, Hannes und Barbara! Es war ein großartiges Erlebnis!

Bericht: Eva Schwaiger



20. Oktober 2020

Apfelsaft pressen- VS Wörth

Die Kinder der 4. Schulstufe, ernteten die Äpfel aus dem Schulgarten. Danach fuhr Direktor Rasser nach Taxenbach zur Apfelsaftpresse. Insgesamt wurden 80 Liter gepresst. Der erzeugte Saft wird natürlich in der Schule verwendet und steht in jeder Klasse zur Verfügung. Die Kosten für das Apfelsaftpressen wurden vom Obst- und Gartenbauverein Rauris übernommen. Herzlichen Dank dafür!





Rhythmische Gymnastik

Bei den offenen Salzburger Landesmeisterschaften der rhythmischen Gymnastik zeigten die Rauriser innen wieder hervorragende Leistungen:

Kinder Mini: 1. Rosalie Koch, 2. Lena Katstaller

Kinder 3: 1. Monja Obermoser

Kinder 2: 2. Linda Göttel, 3. Jana Wallner, 5. Laura Burgschwaiger

Kinder 1: 1. Johanna Herzog

Jugend 3: 2. Mia Salchegger, 3. Lea Thurner

Jugend 2: 2. Lara Obermoser, 3. Katharina Herzog
4. Anna Plaickner

Juniorinnen 2: 1. Tereza Koutna

Juniorinnen 1: 1. Lea Stöckl

Gruppe Jugend C: 1. SU Rauris

Gruppe Jugend A: 1. SU Rauris

Wir gratulieren allen zu den tollen Erfolgen.

Oktober 2020

Sponsorenjubiläum: Energietechnik Winkler unterstützt USK Rauris seit 10 Jahren

Statement: Mühlthaler Daniel

Daniel Mühlthaler, Sektionsleiter des USK Rauris, bedankt sich im Namen aller SpielerInnen bei der Firma Energietechnik Winkler aus Rauris für die ausgezeichnete Zusammenarbeit in den letzten 10 Jahren.

„Besonders in so herausfordernden Zeiten ist es enorm wichtig, eine solche Unterstützung zu bekommen“, zeigt sich Mühlthaler besonders erfreut.

Durch die Großzügigkeit der Rauriser Firma kann gewährleistet werden, dass die laufenden Kosten des Vereins gedeckt werden.

Der Nachwuchs des Vereins profitiert von diesem Sponsoring besonders, denn ohne Nachwuchsarbeit gäbe es keinen Fortbestand des Vereins.

Mit der Verlängerung dieses Vertrags zeigt sich der hohe Stellenwert des Sports im Raurisertal.

„Wir schätzen uns glücklich, so einen Vertrauensbeweis bekommen zu haben und sind davon überzeugt, dass die Zusammenarbeit auch in den nächsten Jahren eine ausgezeichnete sein wird“, so Mühlthaler abschließend.

Statement: Volker und Roland Winkler

Wir sehen in der Unterstützung des USK-Rauris einen wichtigen gesunden Baustein in der Entwicklung der Rauriser Jugend.

Gerade im sportlichen Engagement und dem damit verbundenen Teamgeist, ist hinsichtlich der digitalen Entwicklung einiges in diesem Bereich auszugleichen.

Wir sehen den USK Rauris in vielen Punkten vergleichbar mit unserem Unternehmen.

Nur überdurchschnittliche Einsatz und eine durchdringende Zusammenarbeit im Team, bringt uns die Erfolge die wir brauchen.

Wir wünschen den USK-Rauris unfallfreie Spiele, viel Erfolg bei den Turnieren, und freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit.



Foto von Links: Mühlthaler Daniel, Winkler Roland, Winkler Volker und Essl Manuel.

EV Rauris

Beim EV Rauris gibt es eine Person, die von Erfolgen nicht genug kriegen kann. Vielfacher Landesmeister, Alpengcupsieger, Wintercupsieger und oftmaliger Bezirkssieger und Altmeister:

Leo Hans, er hat sich in Taxenbach mit dem Sieg als neuer **Bezirkssieger** die Chance erarbeitet, sich für die nächste LM 2021 im 5 Stock Einzel zu Qualifizieren. Gratulation Hans. Ganz knapp scheiterte Strobl Josef als fünfter in Maishofen.

Kössner Walter





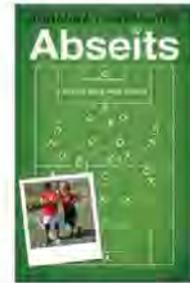
Lesetipps

Liebe Leseratten und die, die es werden wollen,
auch im Herbst haben wir wieder viele Bücher für Euch eingekauft und auch so einige gelesen.
Hier unsere aktuellen Lesetipps:

Buchvorstellung von Waltraud Bergmeister

Johanna Constantini **„Abseits“ aus der Sicht einer Tochter** Seifert, Oktober 2020

„Abseits“ – nicht nur für Fußballfans ein Reizwort. Über keine Entscheidung beim Fußballspiel wird so heftig diskutiert und debattiert.



Das Buch „Abseits“ von Johanna Constantini, Tochter des ehemaligen Fußballnationaltrainers und Fußballprofi Didi Constantini, ist nie belehrend, besserwisserisch oder gar reißerisch. Die Tochter beschreibt mit großer Empathie persönliche Begegnungen und Erlebnisse in der Familie, zwischen Vater und Tochter und mit der Öffentlichkeit. Die Autorin lässt die Leser dadurch an einer persönlichen Lebensgeschichte intensiv teilhaben.

„Für die, die nicht mehr hinausgehen!“, so der einst gefeierte Star der Sportwelt über seine Demenz. Tochter Johanna schildert mit großer Ehrlichkeit und Wertschätzung. Sie tritt ein für mehr Einsicht und Toleranz angesichts einer grassierenden Krankheit, die unsere Gesellschaft nur zu gerne tabuisiert.

**„Wenn nichts anderes gilt, als den Moment zu leben.
Weil jener Moment im nächsten Moment bereits in Vergessenheit geraten könnte.“**
Johanna Constantini, 2020

Buchvorstellung von Renate Stadler

Anne Stern **Fräulein Gold, Schatten und Licht** Rowohlt, Juni 2020

Im Jahr 1922 arbeitet Hulda Gold als Hebamme in Berlin. Sie ist gewitzt, unerschrocken und im Viertel sehr beliebt. Bei ihren Hausbesuchen begegnet sie vielen unterschiedlichen Menschen, wobei ihr besonders das Schicksal der Frauen am Herzen liegt.

Der große Krieg hat tiefe Wunden hinterlassen und es herrscht bittere Armut. Hulda neigt durch ihre engagierte Art dazu, sich selbst in Schwierigkeiten zu bringen, zumal sie bei ihrer Arbeit nicht nur neuem Leben begegnet sondern auch dem Tod.

Im berüchtigten Bülowbogen betreut sie eine junge Schwangere. Die Frau ist erschüttert, weil man ihre Nachbarin tot im Kanal gefunden hat. Ein tragischer Unfall. Aber wieso interessiert sich der undurchsichtige Kriminalkommissar North für den Fall? Und weshalb fühlt sich Hulda so zu ihm hingezogen? Hulda stellt Nachforschungen an und gerät dabei immer tiefer in die Abgründe einer Stadt in der Licht und Schatten dicht beieinanderliegen.



Tolle Frau plus Krimi plus Zeitgeist der zwanziger Jahre - ergibt einen spannenden Mix. Band 2 der Reihe "Fräulein Gold", Titel "Scheunenkinder" liegt bereits bei uns in der Bibliothek für Euch bereit.

Buchvorstellung von Astrid Kammerer-Schmitt

Joachim Meyerhoff Hamster im hinteren Stromgebiet

Kiepenheuer & Witsch, September 2020



Der Erzähler Joachim Meyerhoff berichtet in seinen Büchern immer wieder aus seinem Leben. Dies macht er mit Witz, Tiefgang und Ironie. Nun hat ihn ein persönliches Drama ereilt, das er mit einer gewissen Tragikomik erzählt. Plötzlich wird er am Küchentisch aus dem prallen Leben gerissen und findet sich als Notfall auf der Intensivstation wieder. „Zeit ist Hirn“ ist sein Mantra als er wahrnimmt was mit ihm passiert ist. Als er aus dem Krankenhaus und der Reha entlassen wird, ist nichts mehr so wie es war. Aber Joachim Meyerhoff bleibt seinem Credo treu und verarbeitet seine Erlebnisse in einer Erzählung, die bei aller Tragik zum Schmunzeln verführt.

Mit Unterstützung der Veranstaltungsförderung der Büchereiverbandes Österreich konnten wir im Oktober eine Lesung im Mesnerhaus für unsere Kindergarten-Kinder anbieten:

UTOPIE DYSTOPIE



Die Schulanfänger des Kindergartens zählen zu den fleißigsten Besuchern unserer Gemeindebibliothek, auch deshalb wollten wir sie einmal zu einer Autorenlesung einladen! Im Oktober hatten wir also die österreichische Kinderbuchautorin und Illustratorin Verena Hochleitner zu Gast, die mit ihrer Präsentation der „3 Räuberinnen“ im Mesnerhaus ihr junges Publikum bezaubern konnte und uns schon Lust auf die Fortsetzung „Die 3 Ritterinnen“! Wir bedanken uns herzlich für diesen tollen Vormittag!

Beide Bücher können natürlich in der Bibliothek entliehen werden!

Wir haben unser Sortiment für Euch erweitert:

Ab sofort findet Ihr bei uns die beliebten **Tonies-Hörfiguren**. Die Figuren und auch eine **Tonibox** können ab sofort entliehen werden.



Für das **Projekt „Spü'ma mitanond“**, das wir starten sobald es die Corona-Zahlen zulassen, haben wir eine große Anzahl an Spielen für 3- bis 99-Jährige angeschafft. Gespielt werden kann in der Bibliothek zu den Terminen die wir noch bekannt geben oder Ihr könnt die Spiele ausleihen.



Wer ein ganzes Jahr voller Abenteuer verschenken möchte, ist bei uns genau richtig. Bis Ende Dezember bieten wir **Geschenkgutscheine** der Bibliothek an. Ein Jahr Lesefreude verschenken und 14 Monate genießen. Die Gutscheine können in der Bibliothek oder in der Gemeinde bei Waltraud Bergmeister erworben werden.



Wir bedanken uns recht herzlich für die großzügigen **Spenden** von den Wörther Schnabelperchten, der Raiffeisenbank Rauris, dem TVB und Familie Tomasek, Ammererhof. Diese Spenden ermöglichen es uns, die Bibliothek noch attraktiver zu gestalten. Vielen herzlichen DANK!

Das TEAM der BIBLIOTHEK freut sich auf Euren Besuch und wünsche Euch ein friedliches Weihnachtsfest, Gesundheit und einen guten Start in das Jahr 2021



Silvester-Kabarett

von und mit Fritz Egger

Mesnerhaus
Seminare & Veranstaltungen
Rauris

31. Dezember 2020 - Doppelvorstellung um 18:00 und 21:00 Uhr

Zusammen mit seinem kongenialen Musiker **Johannes Pillinger** präsentiert der Salzburger Schauspieler und Kabarettist **Fritz Egger** ein „best of“ aus den letzten Programmen zusammen mit Neuen Kabarettnummern aus den Federn von Fritz Egger und seinen Co-Autoren Manfred Koch und Fritz Popp! Lasst uns mit viel Zuversicht und Humor ins neue Jahr starten. Fritz Egger ist sicher, dass sein Optimismus und sein Witz ansteckender sind als jeder Virus !!

„HÄPIDEMIE !“



KARTENRESERVIERUNG: mesnerhaus@raurisertal.at oder 0664 -19 16 301

Je verkaufte Karte gehen € 5,- an **Fritz Eggers Kinderhilfsprojekt „A-Fonds“**

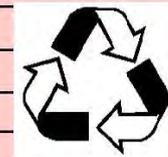
Erwachsene: € 35,- / Jugend € 20,- inkl. 1 kl. Flasche Prosecco bzw. einer antialkoholischen Alternative zum Feiern!

Änderungen aufgrund aktueller Covid-19-Maßnahmen vorbehalten! Bei Absage Rückerstattung des Kartenpreises – freiwillige Spenden an den A-Fonds sind natürlich möglich. Weitere u. aktuelle Informationen finden Sie auf www.mesnerhaus-rauris.at, auf facebook und instagram



ABFUHRTERMINE Jänner – Dezember 2021

VERPACKUNGEN (gelber Sack)	BIOABFALL	RESTABFALL
Dienstag, 22. Dezember 2020	Mittwoch, 23. Dezember 2020	Mittwoch, 30. Dezember 2020
Dienstag, 19. Jänner 2021	Dienstag, 05. Jänner 2021	Donnerstag, 14. Jänner 2021
Dienstag, 16. Februar 2021	Mittwoch, 20. Jänner 2021	Donnerstag, 28. Jänner 2021
Dienstag, 16. März 2021	Mittwoch, 03. Februar 2021	Donnerstag, 11. Februar 2021
Dienstag, 13. April 2021	Mittwoch, 17. Februar 2021	Donnerstag, 25. Februar 2021
Dienstag, 11. Mai 2021	Mittwoch, 03. März 2021	Donnerstag, 11. März 2021
Dienstag, 08. Juni 2021	Mittwoch, 17. März 2021	Donnerstag, 25. März 2021
Dienstag, 06. Juli 2021	Mittwoch, 31. März 2021	Donnerstag, 08. April 2021
Dienstag, 03. August 2021	Mittwoch, 14. April 2021	Donnerstag, 22. April 2021
Dienstag, 31. August 2021	Mittwoch, 28. April 2021	Donnerstag, 06. Mai 2021
Dienstag, 28. September 2021	Mittwoch, 12. Mai 2021	Donnerstag, 20. Mai 2021
Mittwoch, 27. Oktober 2021	Mittwoch, 26. Mai 2021	Mittwoch, 02. Juni 2021
Dienstag, 23. November 2021	Dienstag, 01. Juni 2021	Donnerstag, 17. Juni 2021
Dienstag, 21. Dezember 2021	Mittwoch, 09. Juni 2021	Donnerstag, 01. Juli 2021
Dienstag, 18. Jänner 2022	Mittwoch, 16. Juni 2021	Donnerstag, 15. Juli 2021
	Mittwoch, 23. Juni 2021	Donnerstag, 29. Juli 2021
	Mittwoch, 30. Juni 2021	Donnerstag, 12. August 2021
	Mittwoch, 07. Juli 2021	Donnerstag, 26. August 2021
	Mittwoch, 14. Juli 2021	Donnerstag, 09. September 2021
	Mittwoch, 21. Juli 2021	Donnerstag, 23. September 2021
	Mittwoch, 28. Juli 2021	Donnerstag, 07. Oktober 2021
	Mittwoch, 04. August 2021	Donnerstag, 21. Oktober 2021
	Mittwoch, 11. August 2021	Donnerstag, 04. November 2021
	Mittwoch, 18. August 2021	Donnerstag, 18. November 2021
	Mittwoch, 25. August 2021	Donnerstag, 02. Dezember 2021
	Mittwoch, 01. September 2021	Donnerstag, 16. Dezember 2021
	Mittwoch, 15. September 2021	Donnerstag, 30. Dezember 2021
	Mittwoch, 29. September 2021	Donnerstag, 13. Jänner 2022
	Mittwoch, 13. Oktober 2021	
	Donnerstag, 28. Oktober 2021	
	Mittwoch, 10. November 2021	
	Mittwoch, 24. November 2021	
	Dienstag, 07. Dezember 2021	
	Mittwoch, 22. Dezember 2021	
	Mittwoch, 05. Jänner 2022	



Wir bitten Sie, diesen Plan aufzubewahren um die Termine vorzumerken!



Nationalpark
Hohe Tauern



Mitteilungen Termine

Notariatstag:

Jeweils um 10.00 Uhr am 10. eines Monats!

(Fällt dieser Tag auf einen Samstag, Sonntag oder Feiertag, dann findet der Notariatstag am darauf folgenden Werktag statt.)



Informationen:

Internet: <http://www.rauris.net>

Terminkalender

Aufgrund der sich ständig ändernden Corona Situation wird in dieser Ausgabe auf den Terminkalender verzichtet. Aktuell stattfindende Veranstaltungen können jederzeit auf www.rauris.net abgerufen werden.



Parteienverkehr:

Montag bis Freitag:

09.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag:

14.00 bis 16.00 Uhr

Marktgemeindeamt Rauris

Sprechstunde Bürgermeister
nach Vereinbarung



CASTING KINDER- DARSTELLER GESUCHT!



DER SALZBURGER REGISSEUR
Adrian Goiginger
DREHT SEINEN NEUEN KINOFILM

»Der Fuchs«

WIR SÜCHEN **MÄDCHEN & BUBEN**
IM ALTER VON 6-17 JAHREN, DIE
PINZGAUER ODER PONGAUER DIALEKT SPRECHEN
(DES WEITEREN KOMPARSEN JEDEN ALTERS)

DREHORT
Pinzgau oder Pongau

DREHZEITRAUM
Mai 2021

PRODUKTION
2010 Entertainment & Lotusfilm

WIR FREUEN UNS AUF EURE
BEWERBUNG MIT FOTO, GEBURTSdatum,
WOHNORT UND TELEFONNUMMER AN:
antonia@filmfaces.at



**Goldene Momente
schenken** - mit Rauriser
Gold!

Die **Gutscheine** im Wert
von jeweils Euro 10 oder
Euro 20 sind erhältlich
im Tourismusverband
Rauris und in der Raiffeisenbank Rauris.
Rauriser Gold gilt als **Zahlungsmittel** bei
über 80 Leistungspartnern, von Geschäften
und Dienstleistungsbetrieben, über Gasthöfe
und Restaurants bis zu Almhütten und Ab-
Hof-Verkaufsstellen im Raurisertal.



Nachdruck geplant!

Das Rauriser Dorfbuch soll - bei genügend Nachfrage - neu aufgelegt werden. Bei Interesse bitte im Gemeindeamt melden.